
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

WALDGESETZ

18.09.2012

„Wir als Liberale begrüßen es, dass Ministerin Puttrich mit dem Runden Tisch auf die anhaltende Kritik am Waldgesetz reagiert hat. Denn über den gegenseitigen Austausch lässt sich ein bedeutender Schritt in Richtung eines konfliktfreien Miteinanders in den Hessischen Wäldern gehen. Uns war und ist sehr daran gelegen, dass im Rahmen der Änderung des Gesetzes ein fairer Ausgleich der Interessen aller betroffener Gruppen erzielt wird und keine Verschärfung des Betretungsrechts erfolgt. Daher haben auch wir uns stets für einen offenen Diskurs der unterschiedlichen Verbände eingesetzt“, erklärte der Parlamentarische Geschäftsführer der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Dr. Frank BLECHSCHMIDT.

Weiter erklärte Dr. Blechs Schmidt:

„Von besonderer Bedeutung wird es - wie wir bereits erklärt haben - sein, Klarheit über den Wegebegriff zu schaffen. In diesem Zusammenhang wird der Runde Tisch sicherlich einen wichtigen Beitrag für das weitere Verfahren der Gesetzesänderung leisten. Ziel des Dialogs muss es sein, eine für alle tragbare Lösung zu finden und entsprechend im Gesetzesentwurf einzubringen. Auf diese Weise lassen sich bestehende Missverständnisse und widerstreitende Positionen beseitigen und Konflikte dauerhaft vermeiden.“

Download der gesamten Pressemitteilung [im PDF-Format](#).

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de
